

Parlamentarischer Vorstoss

2025/129

Geschäftstyp:	Motion
Titel:	Digitale Teilnahme an den Landratssitzungen
Urheber/in:	Fraktion GLP
Zuständig:	Christina Wicker
Mitunterzeichnet von:	Ballmer
Eingereicht am:	27. März 2025
Dringlichkeit:	—

Die Abstimmung über die LR-Vorlage Nr. 2020/347 „Stellvertreterregelung für Parlamentarier/innen“ wurde an der Landratssitzung vom 27. Februar 2025 knapp abgelehnt. Eine physische Stellvertreterregelung für Ratsmitglieder, die wegen einer längeren Krankheit, Unfall oder Mutterschaft nicht an den Sitzungen teilnehmen können, fand leider keine Mehrheit.

Als Alternative wurde in den Beratungen die Variante der „digitalen Partizipation“ ins Spiel gebracht.

Durch die Möglichkeit, digital an Sitzungen teilzunehmen, bleibt die Stimme der betroffenen Parlamentarier/in im politischen Prozess erhalten. Dies gewährleistet, dass wichtige Themen und Anliegen weiterhin vertreten werden. Digitale Lösungen ermöglichen es Parlamentariern, auch von zu Hause oder aus dem Krankenhaus heraus an Sitzungen teilzunehmen. Dies kann besonders in Zeiten von Krankheit oder nach einem Unfall sinnvoll sein.

Die Umsetzung der digitalen Teilnahme könnte auch als Vorbereitung auf zukünftige Herausforderungen dienen, wie etwa Pandemien oder andere Krisensituationen, in denen physische Treffen eingeschränkt sein könnten.

Insgesamt könnte eine solche Regelung dazu beitragen, die Funktionsfähigkeit des Parlaments zu sichern und die demokratische Teilhabe zu fördern, auch wenn einzelne Mitglieder vorübergehend nicht anwesend sein können.

Ein zeitgemässes Parlament braucht eine Lösung. Daher bitten wir den Regierungsrat, analog zum Grossen Rat Basel-Stadt, dem Landrat zeitnah eine Gesetzesvorlage für die digitale Teilnahme an den Landratssitzungen auszuarbeiten.
